

Gegen Offenburg sollen die ersten Punkte her

Am Samstagnachmittag um 16 Uhr kommt der nächste Faustball-Traditionsverein in den Spessart.

Mit der Offenburger FG hat man den deutschen Vizemeister des Jahres 2007 zu Gast.

Für die Frammersbacher ist es das zweite Heimspiel in der noch jungen Saison. Nachdem man gegen den MTV Rosenheim eine 0:5-Niederlage hinnehmen musste, sieht man dem Match gegen die Badener doch positiv entgegen. „Offenburg ist sicherlich nicht so stark einzuschätzen wie Rosenheim“ analysiert Philipp Motschmann. Das Team um Kapitän Stefan Konprecht, der zum Kader der A-Nationalmannschaft zählt, muss allerdings diese Saison auf Leistungsträger wie Michael Haas und vor allem Sebastian Probst verzichten, der zu seinem Heimatverein TV Waibstadt zurückgekehrt ist. Dafür ist der 2,04m-Angreifer Sven Muckle wieder im ersten Team der Offenburger und unterstützt Stefan Konprecht im Angriff.

Jochen Inderwies kann am Samstag wahrscheinlich auch wieder auf seinen Zuspüler Tobias Becker zurückgreifen. Becker verletzte sich im Spiel gegen Rosenheim am Knie und konnte die Woche über nicht trainieren.

„Gegen Rosenheim hat niemand von uns Normalform erreichen können. Außerdem

hätte gegen einen Steve Scmutzler in dieser Form wohl jede Mannschaft schlecht ausgesehen.“

Analysiert Inderwies „Gegen Offenburg sind unsere Chancen denke ich größer. Wenn wir wieder von den vielen Zuschauern unterstützt werden, können wir uns am Samstag die ersten Punkte holen“